

Seekirchner
Riesenwuzzler-Cup

Bischofsbesuch
und Firmung

Lebenswertes Wohnen
am Riedelwald

Musikum Seekirchen

Infos aus
dem Bauamt



BÜRGERMEISTER
Johann Spatzenegger

Heimat und Brauchtum

Heimat und Brauchtum sind für mich zwei Begriffe, die untrennbar miteinander verbunden sind. Heimat ist jener Begriff, der mit Geborgenheit, mit gegenseitiger Achtung, mit einander helfen, mit füreinander Verständnis zeigen und mit aufeinander Rücksicht nehmen in Verbindung steht. Diese Begriffe sind eigentlich gleichzusetzen mit dem Zusammenleben der Bürgerinnen und Bürger in einer Gemeinde. Eine der wichtigsten Aufgaben als Verantwortlicher der Gemeinde sind für mich diese Grundsätze zu beachten. Im persönlichen Umgang mit den Mitmenschen genauso wie im Umgang mit der Natur. Sicherlich ist dieser Vorsatz nicht immer leicht durchführbar aber trotzdem ist ständiges Bemühen in diese Richtung notwendig, um das Gefühl Heimat mit Geborgenheit und Wohlfühlen gleichsetzen zu können.

Brauchtum entwickelt sich aus der Form des Zusammenlebens über Jahrzehnte und Jahrhunderte und setzt gewisse Spielregeln voraus. Diese Form des Zusammenlebens hat sich im Laufe der Zeit immer wieder den Änderungen der Lebensformen angepasst. So gibt es verschiedene Bräuche, die z.B. mit dem Ablauf des kirchlichen Jahres oder mit dem Ablauf des Jahresrhythmus der Natur verbunden sind. Verschiedene Bräuche dienen aber auch dazu, eine gewisse erzieherische Form im Leben des Einzelnen in der Gemeinschaft zu erreichen. Einer, der dazu dient und seit Jahrhunderten durchgeführt wird, ist das Brauchtum der Philippinacht, der Nacht vom 30. April zum 1. Mai. Die Philippinacht hat man dazu benutzt, besonders schlampigen Menschen eine kleine Lektion zu erteilen. Man hat Gebrauchsgegenstände, die normalerweise sorgfältig verwahrt gehören, bei schlampigen Menschen aber irgendwo in der Gegend herumliegen, gesammelt und sie im Laufe der Philippinacht auf dem Dorf- oder Marktplatz zur Schau gestellt. Wenn Sie am 1. Mai von ihren Besitzern abgeholt wurden, wusste man genau, wer wenig auf Ordnung und Sauberkeit hielt.

Das heutige Verhalten in der Philippinacht, welche oftmals dazu benutzt wird, Sachen mutwillig zu zerstören und zu vernichten wie z.B. Mülltonnen zu entleeren, Verkehrszeichen zu entfernen, dienen nicht dem Zweck der Philippinacht, sondern sind nach meiner Ansicht böswillige Sachbeschädigungen und keine Lausbubenstreiche, sie sollten eigentlich strafrechtlich verfolgt werden. Ich ersuche deshalb, den Sinn des Brauchtums zu pflegen und möchte alle Bürgerinnen und Bürger aufzufingern mitzuhelfen, Unsinn zu vermeiden.

Ihr Bürgermeister Johann Spatzenegger



VIZEBÜRGERMEISTER
Hans Stelzinger

Der Frühling ist nicht aufzuhalten,

daher ist es wichtig, dass die Straßen und Wege möglichst breit und mindestens 4.50 m hoch von Holz - Vegetation freigeschnitten werden. Für Schäden an Fahrzeugen, die durch nicht ordentlich ausgeschnittenen Bäumen und Sträucher entstehen, haftet der Anrainer als Eigentümer der Bäume. Sollten Sie selbst keine Möglichkeit haben ihre Bäume und Sträucher zu schneiden, so können Sie über den Maschinenring diese Arbeiten durchführen lassen.

Lebende Zäune, Hecken und Sträucher sollen entlang von Straßen und in der Vorgartentiefe nicht höher als einen Meter sein, um Sichtbehinderungen zu vermeiden. Besonders wichtig ist dies in Kreuzungsbereichen und bei den Grundstücksausfahrten!

Weiters sind lebende Zäune straßenseitig so weit hinter der Straßengrundgrenze zu schneiden, dass sie auch im gewachsenen Zustand nicht in die Straße ragen.

Vielen Dank im voraus

Ihr Vizebürgermeister Hans Stelzinger
Ressort Bau und Raumordnung-
Abteilung Infrastrukturanlagen

Impressum: Offizielles Amtsblatt der Stadtgemeinde Seekirchen. Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Seekirchen. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Spatzenegger. E-Mail: post@seekirchen.at, www.seekirchen.at. Tel. +43 (0) 62 12/23 08. Fax +43 (0) 62 12/23 08-17

Redaktionsschluss
für die nächste Stadt-Info ist der
8. Mai 2006!



VIZEBÜRGERMEISTER
Johann Wittek

Unfall-Fälle Haus und Wohnung

Zu Hause sind die Kleinsten leider nicht immer so gut aufgehoben, wie sie es sein sollten.

Wie sicher sind Kinder in den eigenen vier Wänden aufgehoben? Leider nicht immer allzu sehr, wie die Unfallzahlen zeigen. Allein im Vorjahr verletzten sich 50.100 Kinder unter 15 Jahren so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden mussten. Täglich verletzen sich rund 137 Kinder unter 15 Jahren zu Hause beim Spielen und Herumtollen.

Kinder sollten in einer möglichst sicheren Umgebung aufwachsen. Deshalb ist es empfehlenswert, gefährliche Stellen zu Hause zu entschärfen. So sollten etwa steile Treppen mit Treppengittern gesichert und mit einem kindgerechten Handlauf versehen werden. Gleitschuttmatten in Dusche und Bad verhindern schmerzhaftes Ausrutschen. Scharfe Ecken, vor allem in Kopfhöhe wie etwa bei Tischen, werden am besten mit einem Ecken-schutz abgesichert. Regale, auf denen Kinder hinaufklettern können, müssen gegen Umstürzen gesichert sein. Gegen Einklemmen schützen Türbremse, Türstopper, Schubladensperre und Schranksperrle.

Kinder brauchen Bewegung, durch die sie Koordination und Körperbeherrschung erlernen - und das bewahrt vor schmerzhaften Verletzungen. Am besten denkt man daran schon bei der Einrichtung des Kinderzimmers und gibt den Sprösslingen nach Möglichkeit nicht das kleinste Zimmer.

Hat man einen Garten, sollte man ihn nach Möglichkeit zu einem Erlebnisgarten für die Kleinen gestalten. So ein Abenteuer-Garten macht nicht nur Spaß, er fördert auch die Beweglichkeit und Koordinationsfähigkeit der Kinder. Schaukeln, Seile, Buschwerk, Schlamm oder ein eigenes Baumhaus regen die Fantasie der Kleinen an und geben ihnen Raum, sich so richtig auszutoben. Wohnt man in einer Wohnung, sollte man mit Kindern mindestens eine Stunde pro Tag auf dem Spielplatz oder spazieren gehen. Hier sind die Eltern aufgefordert, sich dazu Zeit zu nehmen.

Kindergerechte Haushalte sorgen für ein sicheres zu Hause in dem sich Kinder ohne Gefahr austoben können.

In diesem Sinne wünsche ich allen Bewohnern der Stadt Seekirchen einen schönen unfallfreien Frühling und verbleibe

mit freundlichen Grüßen
Ihr Vizebürgermeister Johann Wittek
Ressort für Gesundheit, Umwelt und Sport

Wer gewinnt den Seekirchner Riesenwuzzler-Cup?

16 Salzburger Mannschaften kämpfen am 26. und 27. Mai beim Salzburger Riesenwuzzler-Cup am Rupertusplatz um den „großen Preis von Seekirchen“. In diesem überdimensionalen Tischfußball sind an Stelle von Männchen echte Menschen an den beweglichen Stangen „befestigt“. In der Bewegungsfreiheit eingeschränkt, muss man den Ball im gegnerischen Tor versenken. Der weiche Boden und die fehlende Bewegungsfreiheit bietet Chancengleichheit für alle Mitspieler. Mitmachen kann jeder, egal ob sportlich oder unsportlich - Profi-Fußballer oder Fußball-Fan. Der Riesenwuzzler ist das perfekte Spielvergnügen für Erwachsene und Jugendliche.

Für den Riesenwuzzler-Cup können sich noch Mannschaften anmelden! Jede Mannschaft besteht aus 6 SpielerInnen. Alter, Geschlecht und sportliches Können spielen bei der Besetzung keine Rolle. Wichtig ist, dass die SpielerInnen größer als 1,50 Meter sind. Meldungen zum Salzburger Riesenwuzzler-Cup werden beim Citymarketing Seekirchen entgegen genommen.



Rasch anmelden für den Riesenwuzzler in Seekirchen

Bild und Text: Cms

Anmeldeformulare und Informationen erhalten Sie bei:

Citymarketing Seekirchen, Mag. Gerhard Liebenberger
Stiftsgasse 1, 5201 Seekirchen
Tel.: 06212/23 08-16, Fax: 06212/23 08-17, Mobil: 0664/1 543 700
Mail: gerhard.liebenberger@seekirchen.at

CHRONIK-SERIE: Besuch im Zeichen der Begegnung

Von 20. bis 22. April befand sich Erzbischof Dr. Alois Kochgasser zur erzbischöflichen Visitation in Seekirchen. Zentrales Anliegen des Erzbischofs war dabei die Begegnung mit den Menschen in Seekirchen. Neben einer Visitation aller Seekirchner Schulen, standen Besuche bei der Lebenshilfe und im Seniorenhaus Seekirchen ebenso auf dem Programm wie eine Begegnung mit den Mitgliedern der Gemeindevertretung und Vereinsobleuten. Vom Erzbischof wurde dabei die besondere Bedeutung der Arbeit der Vereine für das Gemeinwohl und das Miteinander in der Stadt hervorgehoben.

Erzbischof Kochgasser wies in vielen Gesprächen und Begegnungen vor allem auf die Verantwortung für die



Bild und Text: Gemeinde

schwächeren Mitglieder der Gesellschaft hin. Soziale Integration, die Unterstützung von Benachteiligten und der Umgang mit den alten Menschen seien Spiegelbild unserer Gesellschaft.

In der Begegnung mit den Schülerinnen und Schülern betonte der Erzbischof die Notwendigkeit einer guten

Vorbereitung auf das Leben und die Individualität jedes Einzelnen. „Jedes Gesicht ist einzigartig. Der liebe Gott will einmalige Gesichter - jedes ist ein Gruß von Gott“, so der Erzbischof zu den VolksschülerInnen. Er unterstrich dabei auch die besondere Bedeutung einer engen Zusammenarbeit zwischen Kindern, Eltern und Lehrern für eine gute Ausbildung. Kirchliche Höhepunkte der erzbischöflichen Visitation waren eine gemeinsame Pfarrgemeinderatssitzung, der Gottesdienst mit der Pfarrgemeinde im Anschluss an den Empfang am Stadtplatz und die beiden Firmgottesdienste, bei denen 86 Jugendlichen und einem Erwachsenen das Hl. Sakrament der Firmung vom Erzbischof gespendet wurde.

Lebenswertes Wohnen am Riedelwald

Baulandsicherungsmodell Seekirchen/Riedelwald wird endlich fortgesetzt!

Jetzt ist es fix! Das 1999 unterbrochene Bauvorhaben der Reihenhaussiedlung in Seekirchen wird mit Frühjahr 2006 weitergeführt.

Im Vergleich zu 1999 gibt es jedoch einige Neuerungen.

Die wohl wichtigste stellt die Entschärfung der Bedrohung durch die Hochleistungsbahn dar. Derzeit gibt es zwei Variantenvorschläge der Trassenführung durch die HL-AG. In beiden Fällen wären die Anrainer der Siedlung weder durch den Bau-, noch durch den Betriebslärm betroffen, und auch nicht in ihrer Lebensqualität beeinträchtigt, da der gesamte Bereich von Seekirchen untertunnelt würde.

Zum zweiten ist der Bauträger ein anderer. Bei der Weiterführung des Projektes zeichnet das renommierte Bauunternehmen Zehentner aus Feldkirchen für die Fertigstellung der schönen Wohnsiedlung verantwortlich.

Mit dem erfahrenen und kompetenten Partner „ExNorm - Das Fertighaus“ sind in Fertigteilbauweise Einzel-, Doppel- und Reihenhäuser geplant.

Die in Holzriegelbauart entstehenden Niedrigenergiehäuser bieten höchste Wohnqualität und haben den Vorteil unabhängig voneinander aufgestellt werden zu können, sodass ein Kunde nicht auf sein Wunschhaus warten muss, bis auch die Nachbarhäuser verkauft sind.



Die Reihenhäuser werden in zwei 3er-Gruppen angeboten, dazu stehen 6 Doppelhaushälften und 9 Einzelparzellen zur Auswahl. Die individuelle Grundrissplanung lässt alle Wünsche der zukünftigen Hausbesitzer zu. Vorab aber wurde bereits viel Wert auf eine helle, großzügig gestaltete Raumplanung gelegt, in der jeder seinen Freiraum und Platz für das persönliche Wohlfühl findet.

Die Größe der Reihenhäuser bewegt sich bei ca. 105m² mit ausbaufähigem Dachgeschoss. Die Doppel- und Einzelhäuser sind entsprechend größer angelegt.

Ebenso offen gelassen wie die Grundrissgestaltung ist die Wahl vom Ausbauhaus bis zur schlüsselfertigen Variante.

Zur Finanzierungserleichterung ist eine Wohnbauförderung möglich, zu der die Mitarbeiter der beiden Unternehmen gerne informieren.

Bgm. Johann Spatzenegger: Die geplante Trassenführung liegt ca. 800–1000m von der Siedlung entfernt. Hinzu kommt, dass die Bauarbeiten in einer Tiefe von 40m stattfinden, sodass ein Materialabtransport in dieser Gegend auch passiert.

Fr. Bründl: Wie ernst kann die Zusage der Untertunnelung genommen werden?

Bgm. Spatzenegger: Die Untertunnelung ist klar, auch eher die Verwirklichung der Variante im Bereich Windhager.

Fr. Bründl: Was ist das Besondere am Riedelwald ansässig zu sein?

Bgm. Spatzenegger: ...man hat ein Haus im Grünen und doch ist die Siedlung gut an den Marktkern angebunden... Sie ist umgeben von Wald und liegt in einer wunderbar sonnigen Lage, da sie nach Süden hin offen ist.



Infos:

ExNorm: Hr. Bründl, Tel.: 0664 / 33 289 05

E-Mail: hbruendl@exnorm.info



Zehentner Bauunternehmen:

Hr. Birner, Tel.: 0650 / 22 950 50

E-Mail: birner@zehentner.at

HEUTE FÜR
MORGEN



Osterhase trifft Töpferkunst

Mit einem Töpfermarkt kehrte eine uralte Berufszunft nach Seekirchen zurück. Am Karfreitag und Karsamstag präsentierten rund 30 Töpfer und Töpferinnen ihre Kreationen am Rupertus- und Stadtplatz. Eine bunte Vielfalt an hochwertiger Keramik brachte viele zum Staunen und Kurzentschlossene fanden das eine oder andere Ostergeschenk.

Am Samstag präsentierte sich der Bio-Markt gemeinsam mit dem Töpfermarkt. Bis zum frühen Nachmittag wurden Schmankerl und gesunde Lebensmittel aus der Region angeboten. Neu ist, dass man am Markt nun auch Fleisch- und Wurstwaren vom Bio-Bauern kaufen kann.

Während so mancher die frühlingshaften Temperaturen in den wieder geöffneten Gastgärten genoss, hatten die jüngsten Spaß an einer Fahrt mit dem Bummelzug. Unter dem Motto „wer töpfer mit“ machten



Heiß begehrt: Die Oster-Überraschungen der Seekirchner Unternehmen

Fotos: Liebenberger

kreative Hände am Untermarkt die ersten Töpfer-Versuche. Gemeinsam mit der Lebenshilfe wurden Zwerge, Marienkäfer und Tontöpfe hergestellt. Die liebevoll gestalteten Kunstwerke werden gebrannt und können bei der Lebenshilfe Seekirchen abgeholt werden.

Fleißige Osterhasen verschenkten über 2000 kleine Überraschungseier, befüllt mit kleinen Geschenken und Gutscheinen der Seekirchner Unternehmen. Auf Grund des großen Ansturms konnte so mancher kein Ei mehr ergattern, doch der Osterhase kommt im nächsten Jahr bestimmt wieder nach Seekirchen.



Gemeinsam mit der Lebenshilfe entstanden tolle Ton-Kunstwerke



Hochwertige Keramik der Aussteller am Rupertusplatz

Seekirchner Geschenk-Gutscheine

Das ideale Geschenk
zum Muttertag!

Einkaufen mit Flair
in über
60 Unternehmen!



Erhältlich bei Citymarketing, Tourismusverband, Oberbank, Raiffeisenbank und Sparkasse.

Musikum Seekirchen

Zum Musikum Seekirchen mit Zweigstelle Straßwalchen gehören die Gemeinden Eugendorf, Hallwang, Henndorf, Köstendorf und Neumarkt. Im Oktober 1997 wurde das neue Gebäude des Musikum Seekirchen (vormals Musikschule Seekirchen), im ausgebauten Dachgeschoß der Hauptschule Seekirchen, eingeweiht. Den SchülerInnen stehen nun helle, freundliche Räume für den Unterricht sowie ein Vortragsraum zur Verfügung.

Im heurigen Schuljahr 2005/06 werden 907 SchülerInnen von 39 LehrerInnen in 463 Stunden unterrichtet. Unser Unterrichtsangebot reicht von der Eltern-Kind-Gruppe und Musikalischer Früherziehung über die Singeschule und Trommelgruppe bis hin zu dem jeweiligen Instrumental- und Gesangsunterricht; daneben gibt es noch Ensembles in den diversen Instrumentengruppen und ein Orchester. Der Unterricht findet sowohl im Einzelunterricht, als auch in Zweier- und Dreiergruppen statt, wo von Beginn an das gemeinsame Musizieren im Vordergrund steht. Parallel dazu finden auch Projekte statt, die durch das Zusammenwirken von verschiedenen Gruppen einen ganz besonderen Stellenwert haben. So führte das Musikum gemeinsam mit der Hauptschule Seekirchen das Projekt „Karneval der Tiere“ von C. Saint-Saëns auf, das im Herbst 2005 ca. 900 SchülerInnen der Volks- und Hauptschulen sahen.

Das Musikum Salzburg mit seinen 15 Sprengeln in Stadt und Land ist eine Schule mit öffentlichem Bildungsauftrag. MusikpädagogInnen von allgemein bildenden Schulen haben andere musikalische Ziele, andere Ansätze, andere Bedingungen: Wer aber ein Instrument oder Gesang lernen will, erhält am Musikum eine qualitätvolle Ausbildung, die allen das Erlebnis Musik eröffnet. Unsere SchülerInnen bilden die musikalische Basis für eine lebendige Musikkultur in unseren Gemeinden, in der Familie, sie sind auch der Nachwuchs für die bereits existierenden Kulturträger wie Blasmusik-

kapelle, Orchester, Chöre,...

Auch die Teilnahme an Musikwettbewerben ist Teil der Ausbildung für den Musikernachwuchs. So haben auch heuer wieder die SchülerInnen des Musikum beim diesjährigen Landeswettbewerb von „Prima la musica“ Erfolge errungen: Lukas Moser am Klavier und das Blockflötenensemble „# & quer“ (Valerie Angermayr, Esther Dürnberger, Luisa Parigger) erhielten erste Preise mit Weiterleitung zum

Bundeswettbewerb in Eisenstadt. Desirée Lampert bekam für „Jugendliche Begleitung Klavier“ einen ersten Preis.

Für Anna Gruchmann und Birgit Islek, Gitarre und das Holzbläserensemble „Trio Giocosio“ (Anna Santer, Evelyn Trickl, Magdalena Pramhaas) gab es zweite Preise sowie dritte Preise für Melanie Staudinger, Violine und Cornelia Ragger, Klavier.

Die musikalische Ausbildung erfolgt



Gitarre: Christine Riedl, Pal Paulikovics, Mag. Eva Moser-Reitsamer, Mag. Rita Honti



Klavier: Alatheia Hölscher, Larissa Balakleets, Kasumi Schreder, Sibylle Schefczik, Annette Weber, Alexander Vavtar, Emina Davatdarova

Musikum Seekirchen

nach dem gesamtösterreichischen Musikschullehrplan und gliedert sich in 3 Stufen: Unter-, Mittel- und Oberstufe. Jede dieser Stufen dauert 4 Jahre und wird mit einer Übertrittsprüfung beendet. Am Ende der Oberstufe steht die Abschlussprüfung.

Diese Prüfungen entsprechen den Leistungsabzeichen des Blasmusikverbandes, der mit dem Musikum - ebenso wie der Salzburger Chorverband - zusammenarbeitet.

Kontakt: Direktion: Dr. Ulrike Hofmann
Zweigstellenleiter Straßwalchen:
Mag. Karl Strohrriegl
Sekretariat: Renate Nagy
Bürozeiten:
Di, Mi 14.00 - 17.00 Uhr
Do 9.00 - 12.00 Uhr
Adresse:
Bahnhofstraße 24, 5201 Seekirchen
Tel. 06212 / 73 84, Fax -9
e-mail:
seekirchen@musikum-salzburg.at

Anmeldungen für das Schuljahr 2006/07:

9. - 31. Mai
Di, Mi 14.00 - 18.00 Uhr
Do 09.00 - 13.00 Uhr
Schnuppertage
8. - 12. Mai
von 15.00 - 18.30 Uhr

Information über das gesamte Unterrichtsangebot im Musikum

Montag:

Akkordeon, Blockflöte, Gitarre,
Klavier, Querflöte, Saxophon

Dienstag:

Violoncello, Gitarre, Horn, Klavier,
Violine, Zither

Mittwoch:

Akkordeon, Blockflöte, Gitarre,
Gesang (17.30-19.00)

Hackbrett, Klavier, Querflöte,
Trompete, Schlagzeug

Donnerstag:

Gesang, Klavier, Zither, Gitarre
(13.30-16.00)

Freitag:

Gitarre, Posaune, Violine
Musikalische Früherziehung
(8.00-8.50)

Eltern-Kind Gruppe
(Musikalische Früherziehung)

9.30-10.30



Blechblasinstrumente: Trompete: Alfons Schober, Posaune: Mag. Klaus Schellander, Tuba, Tenorhorn: Jürgen Holzer



Holzblasinstrumente: Blockflöte: Mag. Bernhard Girardi, Barbara Urthaler, Klarinette: Mag. Wiltrud Strobl, Mag. Karl Strohrriegl, Querflöte: Mag. Margit Pramhaas, Mag. Claudia Fuchs, Mag. Isolde Pirker

Vorschau Konzerte:

06. Mai 14.00 Uhr

Barockfest auf der Seeburg

15. Mai 19.00 Uhr

Saitentreffen - Gitarrenkonzert,
EmailWerk

20. Mai 19.30 Uhr

Konzert des Diabelli-Orchesters,
Mehrzweckhalle Hauptschule

09. Juni 15.00 Uhr

Tanzfest

20. Juni 19.00 Uhr

Schlusskonzert, EmailWerk

21. Juni 19.00 Uhr

Absolventenkonzert, EmailWerk

Infos aus dem Bauamt

Frostaufbrüche – Nachdem der heurige Winter arge Schäden an sämtlichen Straßen verursacht hat und die Abfuhr des Streusplittes noch nicht zur Gänze abgeschlossen ist, ersuchen wir die ein- und mehrspurigen Verkehrsteilnehmer um erhöhte Vorsicht.

Neubau Geh- und Radweg Irlach – Im Bereich IQ Tankstelle Lechner wurde die „Landesbaustelle Deckensanierung und Erneuerung der Straßenentwässerung bzw. Errichtung des Geh- und Radweges“ wieder begonnen. Der Gehsteig an der linken Seite (Fahrtrichtung Obertrum) ist bereits fertig gestellt. Die ausführende Baufirma Strabag hat den Auftrag, die Ampelregelung nur bei wirklichem Bedarf einzusetzen, sodass wenn es möglich ist, am Wochenende zwei Fahrspuren frei befahrbar sind. Wir ersuchen auch hier um erhöhte Vorsicht, da aufgrund der Bauführung der Verkehr beinahe täglich anders zu leiten ist.

Straßenbeleuchtung – Im Gemeindegebiet von Seekirchen wird zur Zeit die Straßenbeleuchtung erneuert bzw. generalsaniert. Im Bereich Salzburger Straße bzw. beim Geh- und Radweg Aug sind die Arbeiten schon abgeschlossen. Die beauftragte Firma VATECH Elin EBG - Siemens wird die Arbeiten bis Ende September abgeschlossen haben.



Laufend helfen

Samstag, 13. Mai 2006, Beginn 15.00 Uhr

Startnummernausgabe ab 13.30 Uhr, Strandbad Seekirchen, Länge ca. 1000 m, Kinder, Jugendliche und Junggebliebene

Mit dieser Charity Veranstaltung „Laufend Helfen“ sollen möglichst viele Kilometer an einer sehr attraktiven Laufstrecke am Wallersee zurückgelegt werden.

Die von allen Teilnehmern zurückgelegten Kilometer werden addiert und ergeben einen Wert, der die Basis für die Höhe der Unterstützung des Projektes ergibt. Es erfolgt keine Zeitnehmung, jeder ist ein Sieger und kann mit seiner Startnummer gewinnen. Neben den attraktiven Hauptpreisen winken jede Menge andere Gewinne für jung und alt. Von den Schulen und Vereinen, die die meisten Starter nennen, können Projekte eingereicht werden. Von einer Jury werden die besten Projekte ausgewählt, welche mit beachtlichen Geldmitteln unterstützt werden.

Nordic Walking

Der ASKÖ Seekirchen hat Nordic Walking in ihr Sportprogramm aufgenommen und bietet ab 25. April 2006 jeden Dienstag um 17.00 Uhr eine Nordic Walking Einheit an. Treffpunkt: Sportplatz hinter der Volksschule

Anmeldung und Information bei Trainerin Irene Fink, Tel. 06212/5989 abends oder beim ASKÖ - Gerhard Strasser, Tel. 06212/6946 oder 0664/3224225.

Volleyball Sporthauptschule Seekirchen

Die SHS Seekirchen gewinnt zum 12. Mal die Salzburger Sparkasse-Schülerliga Landesmeisterschaft der Volleyballerinnen

Nicht ganz unerwartet holten sich heute die Mädchen der SHS Seekirchen beim Landesfinale der Sparkasse-Schülerliga der Volleyballerinnen (Mädchen bis 14 Jahre) in der Sporthalle Walserfeld neuerlich den Sieg und qualifizierten sich damit zugleich für die Bundesmeisterschaft im Mai dieses Jahres in Klagenfurt. Die Flachgauerinnen setzten sich im Finale vor knapp 300 Zuschauern gegen das BG St. Johann klar in drei Sätzen durch und fixierten damit den insgesamt 12. Schülerliga Landesmeistertitel. In der Bundesmeisterschaft - dem Bewerb der neun Landesmeister plus dem Zweitplatzierten des Gastgeber-Bundeslandes - ist es bereits die 13. Teilnahme für Seekirchen, einmal qualifizierten sie sich auch als zweitplatzierte Mannschaft für diesen Bewerb.

Betreut wurden die Volleyballerinnen aus Seekirchen wie schon seit vielen Jahren von Roland Leitner, für den der Sieg bei der Landesmeisterschaft zwar nichts Neues, deswegen aber nicht weniger Aufregendes ist: „Daran kann man sich nicht gewöhnen. Es freut mich riesig, dass wir es wieder geschafft haben, denn die Mannschaft hat sich im Vergleich zum Vorjahr fast komplett geändert. Lediglich zwei Mädels von der letztjährigen Mannschaft - die beiden sind allerdings die Leistungsträgerinnen - sind heuer wieder dabei. Jetzt sind wir natürlich schon gespannt auf die Bundesmeisterschaft“, sagte der Hauptschullehrer.

Für die Mädchen der SHS Seekirchen geht es nun also vom 20. bis 24. Mai 2006 mit der Bundesmeisterschaft der Sparkasse Schülerliga in Klagenfurt weiter.



Text und Foto: SHS Seekirchen

Sportzentrum Aug um Tennisanlage erweitert!

Der Union Tennisclub Seekirchen wurde 1976 gegründet, bis 2005 fand der Spielbetrieb auf der Anlage Bruckmüller statt. Nach Ablauf des Pachtvertrages musste sich der Tennisklub um eine neue Anlage umsehen.

Nach einer langwierigen Grundstückssuche und anschließenden Verhandlungen mit der Stadtgemeinde ist es uns mit Hilfe der Unterstützung der Gemeindevertreter gelungen, dass im Sommer 2006 mit dem Neubau einer Tennisanlage begonnen werden kann. Die 3-Platz Anlage wird an einem sehr attraktiven Standort, nämlich im Bereich des Sportzentrums Aug, errichtet.

Um den Spiel- und Meisterschaftsbetrieb 2006 aufrecht zu erhalten, wird sich der UTC Seekirchen auf der Tennisanlage Neumarkt einmieten.

Es besteht die Möglichkeit, schon heuer dem UTC beizutreten, Kontaktadressen und andere Details entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.UTC-Seekirchen.com

Buchtipps:



Bertina Henrichs: Die Schachspielerin

Im Leben von Eleni ist eigentlich alles in bester Ordnung: Sie führt eine glückliche Ehe mit Panos, hat zwei wunderbare Kinder und liebt ihren Beruf als Zimmermädchen im Hotel Dionysos auf Naxos. Doch dann stößt Eleni eines Morgens bei ihrer Arbeit aus Versehen die Figur einer unbeendeten Schachpartie um. Wohin die kleine Holzfigur wohl gehören mag? Eleni versteht nichts vom Schach und stellt den Springer verlegen neben das Brett. In den folgenden Tagen lässt sie der Gedanke an das geheimnisvolle Spiel nicht mehr los. Aber gehört es sich für ein einfaches Zimmermädchen, das vielleicht älteste und komplizierteste Spiel der Welt zu lernen? Mit ihrer Leidenschaft fürs Schach riskiert sie bald ihre Ehe, ihren guten Ruf, ihr ganzes bisheriges Leben.

„Ein Roman, der mit dem Charme sonniger, einsamer griechischer Inseln betört.“(Le Monde)

Text: Pauline Walzi

Fitpoint Seeburg



Genießen Sie Kultur, Sport und Gesundheit vor der historischen Kulisse von Schloss Seeburg.

Heuer ist die meisterschaftstaugliche 18-Loch-Minigolfanlage ab Montag, den 15. Mai in Betrieb. Die Schlägerausgabe und der Verkauf von Eis und Getränke erfolgt vor Ort.

Die Öffnungszeiten (bei Schönwetter):

Mai, Juni, September:

Montag bis Freitag: 14.00 - 20.00 Uhr

Samstag und Sonntag:

10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 20.00 Uhr

Juli und August:

Montag bis Freitag: 14.00 - 22.00 Uhr

Samstag und Sonntag:

10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 22.00 Uhr

Die Minigolfanlage ist beleuchtet, daher auch abends bespielbar!!

Auf einem Barfußweg wird die Durchblutung der Füße durch unterschiedliche Bodenbeläge - Sand, Kies, Schotter - angenehm angeregt; diesem Zweck dienen auch die Kneippbecken für Arme und Füße, im unteren Bereich der Seeburg.

Die Geschichte der Seeburg kann bei den Schautafeln im Bereich der Anlage nachvollzogen werden.

Lassen Sie sich nach all der Fitness für Körper und Geist beim Schlosswirt oder in den nahe gelegenen Gasthäusern kulinarisch verwöhnen.

Text: Tourismusverband Seekirchen



Fotos: T. Strasser



news april 06

von Lisa Bernsteiner & Wolfgang Leodegar Kaufmann



So vielschichtig wie sich das Wetter bietet, ist auch unser Angebot im Juz. Wir fordern die Jugendlichen zu kreativen Arbeiten und sportlichen Aktivitäten auf. Es wird getöpft und eigene Designs werden auf Seidentüchern verwirklicht. Ostereier werden verziert und Tonbecher werden dazu geformt.

Für das Fußballturnier am Sonntag dem 23. April in Oberndorf wurde fleißig geübt. Für die Mädchen fand am Donnerstag dem 27. April in Laufen die jährliche Girlsday-Veranstaltung statt.



An manchen Tagen wird durch das Kochen im Juz eine familiäre Atmosphäre geschaffen. Im Offenen Betrieb werden Ligretto-, Billard-, Dart-, Tischfußball- und Tischtennisturniere angeboten.

Ein weiteres Highlight war der Besuch in der Kunstbox Seekirchen am Dienstag dem 25. April.

*Wir freuen uns auf euren Besuch im JUZ und wünschen euch eine schöne Zeit, euer Juzbetreuer team
Lisa Bernsteiner und
Wolfgang Leodegar Kaufmann*



TOP-Ausbildung in unserem Seniorenhaus

Mit der Kostenübernahme für einen Spitzentrainer der Kinaesthetic haben die Lions-Clubs

**LC, Fuschlsee-Mondsee,
LC Hohensalzburg,
LC Neumarkt-Straßwalchen,
LC Oberndorf-Laufen,
LC Salzburg und LC Seekirchen**

dem Pflegepersonal von insgesamt 14 Seniorenhäusern des Flachgaus und der Stadt Salzburg einen „Herzenswunsch“ erfüllt. Insgesamt werden ca. 80 bereits hochqualifizierte Mitarbeiter mit den neuesten Erkenntnissen und praxisbezogenen Anwendungstechniken der Kinaesthetic vertraut gemacht. Die Seminarteilnehmer erhalten nach Abschluss ihr begehrtes Zertifikat.

Herr Wolfgang Götzfried aus Neuötting gilt als Kapazität in seinem Fach und trainiert nicht nur unser engagiertes Pflegepersonal, sondern auch Seminarleiter und Trainer in weiten Teilen Österreichs. Das Pilotprojekt der Seminar-Reihe „Kraft zu Helfen“ begann Ende Februar und endet mit den Reflektionstagen Mitte November 2006. Die Seminare fanden in den Seniorenhäusern Strasswalchen, Köstendorf, Neumarkt und Seekirchen statt und waren vollständig ausgebucht.

13.000 Euro Investition in die berufliche Zukunft der Mitarbeiter und in das gesteigerte Wohlbefinden der Bewohner unserer Seniorenhäuser ist in höchstem Maß sinnvoll.

Alle Schneepflugfahrer und all jene, die mit dem Winterdienst aktiv beschäftigt sind, freuen sich über die vielen positiven Rückmeldungen bezüglich der heurigen Schneeräumung. Dies ist für alle eine sehr große Motivation für die Zukunft.

Gabi und Franz Zagler samt Mannschaft

Geld für die Familienkassa Beihilfen & Förderungen

**Donnerstag, 18. Mai 2006,
19.30 Uhr im Vortragsraum der
Stadtgemeinde Seekirchen**

Bei diesem kostenlosen Informationsabend geht es u.a. um Förderungen bei Hausstandsgründungen, Kinderbetreuungsgeld, Familienbeihilfe, Wochengeld, Mehrlingsgeburten, Schulveranstaltungen und um finanzielle Unterstützung in Notsituationen.

Es besteht die Möglichkeit für Fragen und Diskussion!

Referent: Diplom-Sozialarbeiter Herbert Huka-Siller, Familienreferat des Landes.

Veranstalter: Stadtgemeinde Seekirchen gemeinsam mit dem Forum Familie Flachgau - Familienreferat des Landes.



DIVERSES

Flexible Mitarbeiterin für ca. 6 Std/Woche, sowie als Urlaubsvertretung für unser Sekretariat gesucht: Achleitner & Strobl Immobilien GmbH & Co KEG, 06212/2850 - Hr. Ing. Strobl
Für das „neue“ Café Moser brauchen wir noch **Unterstützung im Bereich Service** (fix und Aushilfen) und in der Backstube (Konditor oder auch Küchenhilfe) Start ist ca. der 23. April. Interessierte bitte unter der Tel. 0664/1418196 melden.

Die Firma Kässbohrer in Eugendorf sucht ab Sommer 2006 eine(n) junge(n) **Mann/Frau zur Ausbildung als Lagerlogistiker**. Bewerbungen bitte an die Firma Kässbohrer Transport Technik GmbH, z.Hd. Frau Elisabeth Fischinger, Gewerbestraße 30, 5301 Eugendorf

Teilzeitkraft für flexiblen handwerklichen Einsatz gesucht (Zustellung u. Abholung Waren, Lagerarbeit, Gartenarbeit, Gerätewartung, handwerkli. Tätigkeiten rund ums Haus). Voraussetzungen: Nichtraucher, Führerschein B und E (C), flexible Arbeitszeiten, Interesse biolog. Gartenbau, usw. Hildegard Naturhaus, Ersparding 3, 5232 Kirchberg b.M., Tel. 07747/5454, email: office@hildegard.at

Immobilie zu mieten gesucht: ca. 200 m², für Presseagentur, gepflegt und repräsentativ erwünscht; auch Bauernhof, Schloss etc. im Raum Seekirchen od. Großraum Salzburg. Angebote bitte an: Tel. 0664-3824186

Suche kleines Haus/Bungalow (ca. 100 - 120 m² WFL), ganzjährig bewohnbar, in ruhiger und sonniger (Allein)lage zu kaufen 6212/30181

Konsumentenrechtsberatung, Wohn- und Mietrechtsberatung im Flachgau. Jeden Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr, Bezirksstelle Flachgau, Kirchengasse 1b, 5202 Neumarkt, Tel. 06216/4430

Familie sucht **Baugrund** in Seekirchen und Umgebung, ab 800-1200 m². Tel. 0699/81991918

Wohnbau-geförderte 2-Zimmer-Wohnung 53,40 m² mit kl. Balkon in Seekirchen, An der Fischach 20 ab sofort zu vermieten. Interessenten melden sich bei AREALIS, Frau Pölz unter 0732/661719-432 oder ingrid.poelz@arealis.at

Stand beim StadtFest

Das StadtFest findet heuer am 5. und 6. August statt. Mit weit über 10.000 Besuchern ist das StadtFest eine der größten Veranstaltungen im Flachgau. Für Unternehmen und Vereine gibt es auch heuer die Möglichkeit, einen Standplatz zu mieten.

Anmeldungen sind bei Ingrid Siebenhandel, Tel. 0664/1320553 oder Citymarketing Seekirchen, Tel. 0664/5967444 möglich.



Zur Verstärkung unseres Teams in der Volksschule Seekirchen suchen wir als Fixstelle ab 1. August 2006

eine engagierte Reinigungskraft

in Teilzeit für 16 bis 20 Wochenstunden (ca. 40-50% Beschäftigungsausmaß).

Schriftliche Bewerbungen bitte ab sofort an:

Stadtgemeinde Seekirchen, Stiftsgasse 1, 5201 Seekirchen a.W. Personalbüro, z.Hd. Frau Brigitte Haider, Tel. 06212/2308-13

Wir gratulieren...

Irmgard & Josef Maier
Johanna & Johann Winterreiter
zum Fest
der goldenen Hochzeit

Die Firma Windhager Zentralheizung GmbH wurde für die Entwicklung des Pellets-Kaminofens „FireWIN“ mit dem Innovationspreis „Energie-Genie 2006“ ausgezeichnet.

Autowrack-Entsorgung

Wir möchten die kostenlose Autowrack-Entsorgung in Erinnerung rufen - nähere Informationen unter 0662/8042-4222 bzw. www.salzburg.gv.at/altautoaktion.

Gemäß StVO ist es nicht gestattet, auf öffentlichen Grund bzw. Parkplätzen Fahrzeuge ohne Kennzeichen abzustellen. Sollten wir solche Wracks im Gemeindegebiet vorfinden, so sind wir gezwungen gegen die Besitzer ein Ermittlungsverfahren einzuleiten und die kostenpflichtige Entsorgung zu veranlassen.

Verloren & Gefunden

Div. Dinge, die vom Nov. 05 bis 11. April 06 im Gemeindeamt abgegeben wurden:

- 1 Goldkettler mit Kreuz
 - 1 kleines klappbares Siemenshandy SL 55
 - 1 Samsung silber, vorne Bildschirm, A1
 - 1 Geldschein
 - 1 T-Mobile Handy silber und blau
 - 1 Tele-2 Mobile Handy NOKIA 2600
 - 1 NOKIA hellgrau
 - 1 Damenmantel dunkelgrau mit Kunstpelzkapuze
 - 1 Funksteuerung f. Garagentor
- Schlüssel:**
- 1 Zentralschlüssel WinkHaus mit Anhänger von IBM schwarz und Zettel Top 2 EG links
 - 1 VW Autoschlüssel
 - 1 Fiat Autoschlüssel
 - 1 Schlüsselbund mit 3 Zentralschlüssel v.Winkhaus und Toyota Autoschlüssel
 - 1 Schlüsselbund mit Winkhaus Zentralschlüssel, Autoschlüssel und Schlüsselband hofer.at
 - 1 Schlüsselbund mit BMW-Autoschlüssel und 3 Zentralschlüssel mit schwz. Schlüsseltascherl
 - 1 Einzelschlüssel mit blauem Nike-inline Schlüsselband und 2 Anhängerfiguren
 - 1 großer Einzelschlüssel mit Anhänger „Schlafzimmer Winklhofer“
 - 1 Schlüsselbund mit Anhänger von Salzburger Verkehrsverbund und gehäkelter Ball u. Knüpfball
 - 2 Schlüssel silber und chrom EVVA
 - 1 Mitsubishi Autoschlüssel (gefunden bei Parkplatz vor der Volksschule)
 - 1 Toyota Autoschlüssel
 - 1 Hofer Schlüssel mit rundem Silberanhänger mit Loch
 - 1 kleiner Schlüssel mit gelbem Anhänger „3. Stock“
 - 1 ISEO Zentralschlüssel mit blauem Umhängeband mit Aufschrift Minigolf im Lepi Bushaltestelle Mitterstatt
 - 1 Schlüsselbund mit Anhänger mit „Hieroglyphic Alphabet“ und rotem Schlüsselanhänger mit der Nummer 51

Fahrräder, die vom Nov. 05 bis 11.04.06 im Gemeindeamt abgegeben wurden:

- 1 Rad silber mit Ö3-Pickerl überklebt
- 1 Bianchi Damenfahrrad grün, silber
- 1 Rockline Bike
- 1 Explorer Gangrad, silber-blau
- 1 Puch Damenfahrrad silber
- 1 Canfox Extreme Bike, silber-rot
- 1 Canfox Extreme Bike, silber-blau
- 1 Alpina d'Luxe, Herrenfahrrad rot
- 1 Puch Damenfahrrad Pace 155, silber
- 1 KTM Damenfahrrad blau
- 1 KTM Damenfahrrad grün
- 1 Miles Herrenfahrrad blau
- 1 Radreifen alleine
- 1 Puch Damenfahrrad clubman grün
- 1 Venice Kinderfahrrad, rot
- 1 Damenfahrrad Pegasus dunkelgrün
- 1 Wichita-Mustang Bike, blau-weiß
- 1 Superbike grün, Exklusiv Herrenfahrrad
- 1 Hanseatic Herrenfahrrad, grün
- 1 Wichita Kinderfahrrad, gelb
- 1 silber-blau Alicante Herrenfahrrad
- 1 gelbes „Postlerrad“
- 1 Peugeot Herrenfahrrad schwarz-rot
- 1 Wheelwork Cobra Bike grau
- 1 Herrenfahrrad Mongoos, blau

Veranstaltungen

Seekirchen a. W.

APRIL

| | | | |
|-----|-----|-----------|--|
| Do. | 27. | 21.00 Uhr | Open Stage IV in der foyer:bar. Einfach Instrument mitnehmen und kommen... Eintritt Freitag |
| Fr. | 28. | 20.00 Uhr | Präsentation Literaturführer. Der Kulturverein Kunstbox und die Leselampe Salzburg präsentieren den ersten regionalen Literatur-Führer für das Salzburger Seengebiet. Mit Lesungen der Wallersee-LiteratInnen 2005: Claudia Bitter und Semir Insayif. Eintritt frei. |
| Fr. | 28. | 15.00 Uhr | Kindernotfallkurs jeweils 2 Stunden. Leitung: Manfred Bangerl, Eintritt: € 21,- für 2 Nachmittage, Anmeldung: Monika Kronberger, Tel. 06212/2768 |
| So. | 30. | 10.00 Uhr | ÖAV Juniorcup-Landesmeisterschaft 2006 „AV GymRock Seekirchen“-Zuschauer erwünscht - Eintritt frei - großes AV-Buffett - 06212-6420 |

MAI

| | | | |
|-----|-------------|-----------|---|
| Mo. | 01. | 08.00 Uhr | ÖAV Radtour - Rund um den Tannberg, 5 Std. - 06212-6554 |
| Mo. | 01. | 10.30 Uhr | Maibaumaufstellen des Heimatvereins Seekirchen in Wirthenstätten (Fam. Högler). Für die Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. |
| Mo. | 01. | 11-15 Uhr | „Tag der offenen Tür“. Alles Ziege, auf geht's, da Goas noch! Es gibt Schmankerl von Ziege und Kitz aus Milch, Käse, Fleisch, Kaffe und Kuchen. Bio-Getränke z.B. Biobier und Bionade von der Stieglbrauerei. Bei jedem Wetter - Franz und Traudi Plackner, Schöngumprechtung 27 |
| Mi. | 03. | 20.00 Uhr | Salzburg Mozart Ensemble. Solistin: Hege Gustava Tjonn (Sopran). Vorverkauf bei RAIBA Seekirchen, Kulturhaus Emailwerk |
| Do. | 04. | 16-18 Uhr | Spielenachmittag in der Bücherei mit Fr. Moser und Fr. Purwitzer |
| Fr. | 05. | 15.00 Uhr | Kindernotfallkurs 2. Nachmittag, 2 Stunden. Leitung: Manfred Bangerl, Anmeldung: Monika Kronberger, Tel. 06212/2768 |
| Sa. | 06. | 8-14 Uhr | Großer Sommerflohmarkt der Kath. Frauenbewegung mit extragroßem Buchflohmarkt und feinem Kuchenbuffet im alten Lagerhaus |
| Sa. | 06. | 09.00 Uhr | ÖAV Wanderung - Nockstein-Gaisberg, 5 Std. - 0612-4510 |
| Sa. | 06. | | ÖAV Schitour - Kleine Weitscharte - Gosaukamm, 3,5 Std. - 0664-3046860 |
| Sa. | 06. | 14.00 Uhr | Barockfest auf der Seeberg, Musikum Seekirchen |
| Sa. | 06. | ca. 20.15 | Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Seekirchen im Stadtzentrum |
| So. | 07. | | ÖAV Schitour - Hoher Sonnblick-Goldberggruppe, 6 Std. - 0662-852424 |
| So. | 07. | 10.00 Uhr | ÖAV - Familienwanderung „Rätselrally durch Hellbrunn“ - Dr.Schlör Ingrid-06212-39734 |
| So. | 07. | 09.00 Uhr | Krämermarkt |
| Do. | 11. | 20.00 Uhr | a cappella3/Femmes Vocales - schräg schillerndes A-cappella-Potpourri aus Jazz, Pop, Gospel, Barbershop, Traditionals und Eigenkompositionen. Vorverkauf bei RAIBA Seekirchen. Kulturhaus Emailwerk |
| Do. | 11. | 20.00 Uhr | Kreativ erziehen - Kreative Methoden für den Erziehungsalltag - erweiterbar auf 4 Abende. Leitung: Claudia Frauenlob, Eintritt: € 8,- für 2 Abende, Mindestteilnehmer: 5 Personen, Maximal: 15 Personen. Kooperation mit EKI-Eugendorf, Anmeldung: Monika Kronberger, Tel. 06212/2768 |
| Fr. | 12. | 20.00 Uhr | a cappella3/Triu. jazz + world + blues a cappella. Vorverkauf bei RAIBA Seekirchen. Kulturhaus Emailwerk |
| Fr. | 12. | 14-16.30 | Junge Römer in Neumarkt, Leitung: Dr. Ingrid Schlör, Treffpunkt: Museum Neumarkt, Kosten: € 6,50/Kind, € 8,-/Erw., Mindestteilnehmer: 10 Pers., max. 20-25 Pers., Anmeldung: Dr. Ingrid Schlör, Tel. 06212/39734 und Monika Kronberger, Tel. 06212/2768 |
| Sa. | 13. | 20.00 Uhr | a cappella3/Die Echten. Gretes Hits - Das „Best of Programm“. Vorverkauf bei RAIBA Seekirchen. Kulturhaus Emailwerk |
| Sa. | 13. | 15.00 Uhr | Laufend Helfen Charity Veranstaltung, Startnummern-Ausgabe ab 13.30 Uhr für Kinder, Jugendliche und Junggebliebene, Länge ca. 1000 m im Strandbad Seekirchen. |
| Fr. | 12.-So. | 14. | 50 Jahre JVP Seekirchen Bierzelt |
| Sa. | 13. | 07.00 Uhr | ÖAV Wanderung - Sonnstein-Höllengebirge 5 Std.- 06212-5028 |
| Sa. | 13. | 15.00 Uhr | Rad Wanderung ins Wenger Moor und Einkehr mit Dr. Jäger. Treffpunkt: Strandbad Seekirchen. Obst- und Gartenbauverein |
| Mo. | 15. | 19.00 Uhr | Saitentreffen - Gitarrenkonzert, EmailWerk, Musikum Seekirchen |
| Do. | 18. | 19.30 Uhr | Geld für die Familienkassa, Beihilfen & Förderungen. Referent: Herbert Huka-Siller, Diplom-Sozialarbeiter, Familienreferat des Landes Stadtamt, Vortragssaal |
| Do. | 18. | 08.00 Uhr | ÖAV Wanderung - Sparber - Wolfgangsee 4 Std.- 06212-6169 |
| Do. | 18. | 21.00 Uhr | open stage - foyer:bar im Emailwerk: eine Chance für alle Musiker, die sich gerne präsentieren wollen. Eintritt Frei |
| Do. | 18. | 20.00 Uhr | Kreativ erziehen - Kreative Methoden für den Erziehungsalltag - erweiterbar auf 4 Abende. Leitung: Claudia Frauenlob, Eintritt: € 8,- für 2 Abende, Mindestteilnehmer: 5 Personen, Maximal: 15 Personen. Kooperation mit EKI-Eugendorf, Anmeldung: Monika Kronberger, Tel. 06212/2768 |
| Do. | 18. | 20.00 Uhr | Vortrag mit Diskussion: „Schuld und Schuldgefühl - Therapie oder Beichte?“ Mit A.O. Univ.-Prof. P. Dr. Emmanuel Bauer OSB, Pfarrsaal, Eintritt frei. |
| Sa. | 20. | 19.30 Uhr | Konzert des Diabelli-Orchesters, Mehrzweckhalle Hauptschule, Musikum Seekirchen |
| Sa. | 20. | | ÖAV Schitour Vorderer Geiselkopf - Goldberggruppe, 4,5 Std. - 0664-3250240 |
| Sa. | 20. | | ÖAV MTB Salinenweg - Reichenhall, schwierig, Anmeldung erforderlich - 06641226699 |
| Sa. | 20. und So. | 21. | Salzburger Yachtclub, Frühlingsregatta: Kreuzercup, Clubmeisterschaftswertung (Yardstick alle Klassen) |
| So. | 21. | TP 9.00 | Naturfreunde Seekirchen- Krispler Höhenweg/Schlenken |
| Mi. | 24. | 20.30 Uhr | Der Siebente Bua, Theatergruppe Seekirchen. Hippinger-Bauer. Vorverkauf: Erw. € 7,-/Ki. € 4,-, Abendkassa: Erw. € 8,-/Ki. € 5,-. |

